

Antje Rommelspacher
Wassertreter 5
88212 Ravensburg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Daniel Rapp
Marienplatz 26

88212 Ravensburg

Ravensburg, den 14.05.2013

Antrag der CDU-Fraktion

Einrichtung der Stelle einer / eines „Familienbeauftragten“ als Ansprechperson und „Kümmerer“ für alle Belange rund um das Thema Familie

Sehr geehrter Herr Dr. Rapp,

in Ravensburg wird Familienfreundlichkeit groß geschrieben, die Stadt hält viele Angebote für Familien vor und ist auch bei der Kinderbetreuung gut aufgestellt. Familienfreundlichkeit wird in Zukunft noch mehr als bisher zum Standortfaktor der Stadt werden, weil Ravensburg vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung auf den Zuzug von Einwohnern angewiesen sein wird.

Bei den Haushaltsbefragungen zum Familienbericht und zum Stadtentwicklungsplan hat sich ein Informationsbedarf bei den Bürgern gezeigt. Viele kennen die zahlreichen Angebote der Stadt nicht hinreichend bzw. ist den Bürgern nicht bekannt, an wen sie sich bei der Stadtverwaltung wenden können.

Auf Initiative des Agenda-Arbeitskreises Familienfreundliches Ravensburg beantragen wir, die Stelle eines / einer Familienbeauftragten zu schaffen. Aufgrund der Haushaltslage der Stadt gehen wir davon aus, dass die Stelle durch Umstrukturierung in der Verwaltung geschaffen werden kann. Viele der Aufgaben der / des Familienbeauftragten werden bereits von verschiedenen Mitarbeitern der Stadtverwaltung wahrgenommen. Wichtig ist aber eine Bündelung der Verantwortlichkeit bei einer Person, idealerweise als Stabsstelle, damit der / die Familienbeauftragte auf Augenhöhe mit den Amtsleitern agieren kann.

Als Anlage übersenden wir Ihnen die Ausarbeitung der Konzeption für die zu schaffende Stelle des Agenda-Arbeitskreises Familienfreundliches Ravensburg.

Die Fraktionen der GRÜNEN, SPD und Freie Wähler haben schon angekündigt, den Antrag ebenfalls zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



für die CDU-Fraktion
Antje Rommelspacher

Anlage

RAVENSBÜRGER

ENGAGIERT FÜR UNSERE STADT

Agenda Arbeitskreis Familienfreundliches Ravensburg

Der Agenda Arbeitskreis Familienfreundliches Ravensburg möchte der Stadt / dem Gemeinderat vorschlagen die Stelle einer/ eines Familienbeauftragten einzurichten.

Als Aufgaben einer/eines Familienbeauftragten sehen wir:

INFORMATION

- Informationsstelle für BürgerInnen, Institutionen, Verbände und Initiativen
- Internetportal entwickeln und pflegen
- Familienlotse digital pflegen und „Lotse Ü6“ erarbeiten, in Kooperation mit dem Agenda AK
- Online Beratung der BürgerInnen zu Fragen rund um „Familie“
-

KOORDINATION

- Koordination des „Bündnisses für Familien“
- Bestehende Angebote und Netzwerke koordinieren bzw. neu entwickeln
- Pflege des Familienberichts
- Inklusion begleiten und unterstützen
- In allen Bereichen der Stadtentwicklung (Wohnungsbau, Schulentwicklung etc. auf Familienfreundlichkeit achten und ggf. einfordern.
-

AKTIONEN

- Organisation des Familienempfangs „Hallo Baby“
- Maßnahmen entwickeln zur Familienfreundlichkeit der Stadt
- Repräsentanz nach außen, öffentliches Auftreten
-

Wir haben festgestellt, dass einige dieser Aufgaben vom Amt für Soziales und Familie, andere vom Amt für Schule Jugend, Sport oder von Mitarbeitern des Bauamtes und natürlich vom Agenda AK wahrgenommen werden. Wichtig ist uns, die Aufgaben zu bündeln und für BürgerInnen eine AnsprechpartnerIn zu schaffen, die durch den „Behördenschungel“ behilflich sein kann.

Da „Familienfreundlichkeit in Ravensburg“ eine Querschnittsaufgabe ist, die sich durch alle Ämter zieht, sollte es sich bei der Stelle um eine Stabstelle handeln, die direkt beim Oberbürgermeister angesiedelt ist. Auf diese Weise kann Familienfreundlichkeit als durchgängiges Leitprinzip etabliert werden.